



Ausgabe 04/2006/07
Dezember, Januar, Februar

UT DE KARK



Gemeindebrief

der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt



Bergstedter Markt 1 • D-22395 Hamburg
Tel. 040 - 601 06 80
Fax 040 - 601 06 88
info@biotop-hamburg.de
www.biotop-hamburg.de

• Gartengestaltung • Teichbau • Naturspielplätze • Baumpflege •



August **Weber** & Sohn
Bestattungen
Seit 1924 im Alstertal

Wir hören zu, begleiten Sie und helfen Ihnen.
Wir sind für Sie da.

Erd-, Feuer-, See- und Anonymbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge und
Sterbegeldversicherungen
Unverbindliche individuelle Kostenvoranschläge

Saseler Chaussee 220 • 22393 Hamburg
Telefon 040 - 601 93 17

VORWORT

Liebe Gemeinde,

wir stehen am Beginn eines neuen Kirchenjahres.

Es ist Chaos in der Bergstedter Gemeinde, Tohuwabohu – wie es im ersten Schöpfungsbericht der Bibel benannt wird. „Im Anfang schuf Gott den Himmel und die Erde. Die Erde aber war Irrsal und Wirrsal. Finsternis über Urwirbels Antlitz.“ Martin Duber macht mit dieser Verdeutschung, die sich fast wörtlich an den Urtext hält, deutlich: Die Welt entsteht mitten im Anfang und nicht als aller Erstes aus dem Nichts. Dabei werden Irrsal und Wirrsal zur Grundlage für die weitere Schöpfung. Es herrscht Chaos und Undurchsichtigkeit. Aber es braucht eben dieses Tohuwabohu um eine neue Wirklichkeit und Wohlgeordnetes entstehen zu lassen. Das hat etwas Beruhigendes: Zu wissen, dass aus Chaos Neues entsteht, ermutigt uns, solche Zeiten in unserem Leben auszuhalten und durchzustehen.

Das Kirchenjahr beginnt mit dem **Advent**. Es ist eine stille und dunkle Zeit in der wir uns darauf vorbereiten, dass Jesus geboren wird. Vorfreude macht sich breit. Zu oft wird diese Stille von der vorweihnachtlichen Hektik überschattet. Schon seit Wochen kann man all das käuflich erwerben, was man eigentlich erst Weihnachten isst und verschenkt. Dennoch dient der Advent, der auch kleine Fastenzeit genannt wird, der Vorbereitung auf den, der da kommt. Wie wir schon als Kinder erfahren durften, verlangt das auch von uns, Ruhe zu bewahren, die Ungeduld auf z.B. Geschenke auszuhalten. Erst in der heiligen Nacht wird Jesus geboren werden. Aber das Kirchenjahr beginnt schon mit dem Advent.

Weihnachten werden Christbäume geschmückt, Lichter entzündet und Lebkuchen gegessen, Geschenke gemacht. Und so, wie die Rettung durch den Messias häufig erscheint wird

- durch einen mächtigen Weltenherrscher -

so wird sie nicht kommen. Das wissen wir eigentlich auch schon heute: Der Erlöser kommt als kleines Kind zur Welt. Ein Säugling, der Hilfe und Unterstützung benötigt. Zu Weihnachten erniedrigt sich Gott und nimmt Gestalt eines Menschen an. Wir hoffen, dass die Bergstedter Gemeinde sich auch in diesem Jahr am Heiligen Abend einhellig vor der Krippe versammeln mag. Dass Sie dort anbetend und staunend stehen bleiben und die weihnachtliche Freude gemeinsam genießen mögen, dass Christ, der Retter, uns als Kind geboren wurde.

In diesem Sinne wünschen wir der Kirchengemeinde ein gutes neues Kirchenjahr.

Marcel Jürgens –
für das Beauftragten-gremium der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt



AUS DER GEMEINDE



Liebe Gemeindeglieder,

ich bin *Christian Paul* und seit dem 1. November Pastor in Ihrer Gemeinde. Mein Weg zu Ihnen führt mich über den Kirchenkreis Stormarn, in dem ich seit drei Jahren im Fachbereich Planung und Entwicklung arbeite, vorher bin ich vierzehn Jahre Gemeindepastor in Meiendorf gewesen.

Der Grund für mein Kommen ist für Viele mit sehr unterschiedlichen Gefühlen verbunden. Denn Pastor Storck hat die Gemeinde verlassen, um nach den Auseinandersetzungen der letzten Monate mit den Weg für einen Neuanfang frei zu machen. Manche und mancher ist traurig, mancher hofft auf einen Neubeginn.

Ich werde für einen begrenzten Zeitraum in Ihrer Gemeinde arbeiten, denn die Stelle soll fest wiederbesetzt

werden. Wie lang dieser Zeitraum sein wird, ist momentan noch nicht genau abschbar.

Absehbar ist jedoch das, was ich tun werde. Meine Arbeit wird im wesentlichen darin bestehen, die pastoralen Aufgaben in der Gemeinde wahrzunehmen. D.h., ich werde Gottesdienste halten, Amtshandlungen durchführen, im Konfirmandenunterricht mitwirken, als Seelsorger in Bergstedt sein und manches im Alltag mitorganisieren, damit die Arbeit in Ihrer Gemeinde weiter gehen kann.

Ich werde eng mit dem Beauftragten-gremium zusammenarbeiten und an meinem Ort versuchen mit dazu beizutragen, dass die Kirchengemeinde Bergstedt wieder in eine ruhigere Zukunft gehen kann.

Wer mich erreichen und sprechen möchte kann dies zu festgesetzten Zeiten tun, wenn ich in Bergstedt sein werde oder kann mich per Telefon erreichen bzw. sich mit mir verabreden (Tel.: 24 82 58 13).

SOUNDWIND
Made in Heaven

... so heißt unsere neue
Abteilung für Popmusik
mit christlichen Inhalten,
Lobpreis und Gospel.

Bei uns im AEZ und im Herold Center
Wir freuen uns auf ihren Besuch.

AUS GEMEINDE UND KIRCHENVORSTAND

*„Das erste Ziel eures gemeinschaftlichen Lebens ist,
in Eintracht zusammen zu wohnen
und ein Herz und eine Seele auf Gott hin zu sein.“*

Liebe Gemeinde in Bergstedt, liebe Brüder und Schwestern,

mit diesen Worten beschreibt Augustin (354-430) den Sinn und das Ziel des gemeinschaftlichen Lebens. Vielen ist dieser Kirchenvater bekannt als unruhiger Sucher nach Wahrheit, als Neubekehrter, als Bischof und als gelehrter Theologe. Kaum einer kennt ihn als einfachen Mönch. Und doch können wir diesen Menschen nur dann voll erfassen, wenn wir uns vor Augen führen, dass Augustin nach seiner Bekehrung nichts anderes sein wollte als ein einfacher Diener Gottes. In dieser Aufgabe geht es ihm um die Verwirklichung einer Gemeinschaft, die in Gott begründet ist.

Als ich mich im Konfirmandenalter entschied, Pastor zu werden und gerne in einer solchen Gemeinschaft von Christen zu leben und zu arbeiten, hatte ich von Augustin und seinem Programm, das christliche Leben zu regeln, noch nichts gehört. In meinen Jahren als Student und Vikar lernte und erfuhr ich mehr über die Verwirklichung einer Gemeinschaft, die in Gott begründet ist. Mit diesem Idealismus und dem Wunsch, in einer so kirchengeschichtlich bedeutungsvollen Kirche und lebendigen Gemeinde mit meiner Familie zu leben und als Pastor zu arbeiten, bewarb ich mich vor bald sieben Jahren mit Erfolg auf die Bergstedter Pfarrstelle. Vieles haben wir in dieser Zeit miteinander erlebt: ich blicke dankbar zurück auf lebendige Gottesdienste in der Kirche und im Freien, auf große Feste wie das Lindenfest, die Bunte Meile, das Sommerspektakel, die Hochzeitsmesse oder den Basar, genauso wie auf den Neujahrsempfang, das Laternenfest am Martinstag, die Hubertusmesse oder andere Festgottesdienste, die sich etablieren konnten; auf Gemeinereisen nach Rhodos oder zu den Lutherstädten oder die intensiven Pilgertouren. Besonders aber auf die vielen Begegnungen mit Ihnen, den Menschen in dieser Kirchengemeinde, den Nahestehenden ebenso wie den Fremden, die sich mir anvertrauten und denen ich Wegbegleiter sein durfte in schwierigen wie in freudigen Situationen, im Alltag und an den Lebenswenden.

Meine Frau Marianna und ich fühlen uns in Bergstedt nach wie vor zu Hause. Meine beiden Töchter sind hier geboren und aufgewachsen: Aliki geht mit Freude in den kirchlichen Kindergarten, Melina wurde dieses Jahr eingeschult, mein Sohn Hendrik ist nach zweijährigem Aufenthalt in London in meine unmittelbare Nähe gezogen. Als Familie sind wir hier schnell heimisch geworden, und daher möchten wir gerne weiterhin in Bergstedt wohnen. Leider müssen wir das Pastorat nun doch zügig räumen, und so sind wir auf der Suche nach einem geeigneten Einfamilienhaus in der Nähe. Wenn Sie uns dabei unterstützen können, würden wir uns sehr freuen!

AUS DER GEMEINDE UND KIRCHENVORSTAND

Dankbar bin ich für das gute Miteinander mit meinen ehemaligen Kollegen Pastor Wunnenberg und Pastorin Schröder und die Unterstützung durch die ehren- und hauptamtlichen MitarbeiterInnen, auf die ich mich verlassen konnte – an dieser Stelle müssten viele Namen fallen; stellvertretend möchte ich nur die gute Seele in unserem Büro, Frau Ledwon, nennen. Gerne denke ich auch an die vielen Begegnungen in diesem Stadtteil und an die gute Zusammenarbeit mit den ansässigen Institutionen und Vereinen zurück. Der Blick über den Horizont und Tellerrand der Kirchengemeinde hinaus war und ist mir stets wichtig.

Nun geht diese Zeit zu Ende. Zuletzt war eine Gemeinschaft und Zusammenarbeit im Kirchenvorstand einfach nicht mehr möglich, und ich habe die Kirchenleitung gebeten, mich von den Dienstpflichten als Gemeindepastor zu entbinden und mir eine andere Pfarrstelle zuzuweisen.

Ich bedanke mich bei allen Menschen, deren Mithilfe und Unterstützung, aber auch offene und konstruktive Kritik und Denkanstöße ich im Laufe meiner Dienstzeit erfahren durfte. Eine Fülle von Telefonanrufen, Briefen und E-Mails mit Worten des Bedauerns über meinen Weggang und guten Wünschen für die Zukunft erreichten mich in den vergangenen Tagen und haben mich sehr gerührt. Viele Gemeindeglieder – vertraute und weniger bekannte – kamen und haben das persönliche Gespräch gesucht, um meine Entscheidung zu verstehen. Viele haben sich bis zuletzt für mein Bleiben in dieser Gemeinde engagiert. Ihnen allen danke ich von Herzen für ihre Zuneigung und Solidarität. Aber mein Entschluss, mein Amt in dieser Kirchengemeinde nach siebenjähriger Tätigkeit aufzugeben, steht fest.

Wem ich etwas schuldig geblieben bin, den bitte ich um Verzeihung. Der heilige Augustin mahnt uns alle zum Gebet, zum Bewahren der ersten, ungeteilten Liebe, dem Maßhalten und der Bescheidenheit im Umgang mit den zeitlichen Gütern. Er kennt die Schwächen der Menschen, er kennt ihre selbstsüchtigen Neigungen. Er weiß um die Schwierigkeiten, wenn verschiedenste Charaktere zusammenleben; wo ein unbedachtes, oder vielleicht sogar schlimmer noch, ein bedachtes Wort schaden und verletzen kann. Aus diesem Grund – weil er sich und uns Menschen kennt – fordert er zu Nachsicht und Vergebung auf. Augustinus weiß auch um die Macht des Eigenwillens, der das geistliche Leben des Einzelnen, ja sogar einer ganzen Gemeinschaft gefährden und zerstören kann. Deshalb soll auch der Obere oder Vorgesetzte zur Sorge für die ganze Gemeinschaft, ja für jeden einzelnen Bruder, für jede einzelne Schwester, bestimmt sein.

Der Obere soll „in Liebe dienen“. Wir sollen ihm gehorchen wie einem Vater oder einer Mutter. Mit einem solchen Gehorsam wird das Leben in Gemeinschaft, nämlich ein „Herz und eine Seele“ in Gott zu sein, für jeden Einzelnen und

Wunschzettel

das besondere Geschenk für Taufe,
Konfirmation, Hochzeit, Einweihung,
Jubiläum, ...

kalligraphisch gestaltet

Texte auch auf Papier

kuretzkykeramik 23881 Borstorf
www.kuretzky.de 04543-396

AUS DER GEMEINDE UND KIRCHENVORSTAND

für alle erreichbar. Aber wirklich nur dann, wenn alles von der Liebe überstrahlt wird, der Liebe, die ewig bleibt. Gott schütze die Kirchengemeinde Bergstedt und die Menschen, die in ihr wirken.

Bleiben Sie behütet
Ihr *Steffen Storck*
Pastor

Eine, von sicherlich vielen persönlichen Stimmen, zum Abschied von Pastor Dr. Storck

Vor längerer Zeit zog ich in die Nähe von Volksdorf. Ich besichtigte die Bergstedter Kirche und war gleich fasziniert von dem schönen alten Gebäude. Als ich dann sonntags zum Gottesdienst ging, wurde ich an der Kirchentür sehr freundlich von Pastor Dr. Storck be-

grüßt. Im Laufe der Zeit lernte ich ihn als kompetenten und sehr einfühlsamen Seelsorger kennen. Mit allem konnte man zu ihm kommen. Er nahm sich immer Zeit und hatte stets ein offenes Ohr. Seine positive Ausstrahlung war ansteckend. Seine Gottesdienste waren gut verständlich und oft fröhlich. Ich nahm immer Denkanstöße und gute Gedanken mit nach Hause. Um so enttäuschter war ich zu erfahren, dass Pastor Dr. Storck aufgrund der Unstimmigkeiten im Kirchenvorstand um Amtsenthebung gebeten hat. Ich wünsche Pastor Dr. Storck und seiner Familie alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft.

Dies ist meine ganz persönliche Meinung als Mitglied der Bergstedter Kirchengemeinde.

Wildegard Künzel

Hofladen am Stüffel

Gemüse aus biologisch-
dynamischem Anbau



Wir bieten in
unserem Hofladen:
Gemüse, Obst,
Getreide, Brot,
Eier, Wurst und
Milchprodukte

Stüffel 12
22 395 Hamburg-Bergstedt
Telefon 040/604 80 23

Öffnungszeiten:
Montag-Freitag 8.00-17.00
Sonnabend 8.00-13.00

AUS DER GEMEINDE UND KIRCHENVORSTAND

Kanzelabkündigung für die Evangelisch Lutherische Kirchengemeinde Bergstedt von Propst Hartwig Liebich Kirchenkreis Stormarn

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Gemeindemitglieder,

in den vergangenen Monaten hat es vielfältige Diskussionen in Ihrer Gemeinde gegeben, die von vielen von Ihnen auch an mich herangetragen wurden. Diese Diskussionen sind Ausdruck einer nachhaltigen Störung der Zusammenarbeit in der Kirchengemeinde. Viele haben sich um eine Lösung der Probleme bemüht. Ich muss Ihnen nun heute sagen, dass diese Versuche nicht zum Erfolg geführt haben.

Aus unterschiedlichen Gründen wurde in letzter Zeit eine Reihe von Kirchenvorstandssitzen frei, die trotz verschiedener Bemühungen des bisherigen Kirchenvorstandes nicht wieder besetzt werden konnten. Nachdem weitere Kirchenvorsteherinnen von ihrem Amt zurückgetreten sind und dieser Rücktritt mit Ablauf des 12. September rechtskräftig wurde, hatte der Kirchenvorstand seine gesetzmäßig vorgeschriebene Mitgliederzahl unterschritten und sich so nach Artikel 37,3 der Verfassung unserer Kirche selbst aufgelöst.

Angesichts der Konfliktsituation in der Gemeinde hat Pastor Dr. Storck mich gebeten, ihn von den Dienstpflichten des Gemeindepastors in Bergstedt zu befreien und ihn auf eine andere Pfarrstelle zu versetzen. Nach Abwägung der Konfliktsituation und zu seinem eigenen Schutz habe ich seinem

Antrag entsprochen und der Kirchenkreisvorstand hat ihn inzwischen auf eine andere Pfarrstelle berufen. Mit Dienstauftrag wird er jedoch dankenswerter Weise mithelfen, die pastorale Versorgung der Kirchengemeinde Bergstedt in der Übergangszeit noch sicher zu stellen.

Dank möchte ich an dieser Stelle dem bisherigen Kirchenvorstand sagen für die mit hohem Engagement geleistete Arbeit, mit der er manche Schwierigkeiten für die Gemeinde in beeindruckender Weise gemeistert hat und viel an Lebendigkeit geschaffen hat. Dass die Amtszeit nun in einem scheinbar unauflösbaren Konflikt endet, ist umso bedauerlicher. Aber solche Zerrüttungssituationen kennen wir im Leben. Mancher Knoten ist dann nur noch durch einen Neuanfang zu lösen. Und dieser Neuanfang ist jetzt möglich, wenn alle Gemeindegruppen ihn konstruktiv mitgestalten.

Ich bitte alle Gemeindeglieder, die bisherigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher in dieser auch für sie persönlich schwierigen Situation nicht allein zu lassen, sondern sie mit Respekt und rückblickendem Dank zu begleiten.

Damit die Kirchengemeinde in Fällen der Auflösung des Kirchenvorstandes weiter handlungsfähig bleibt, ist der Kirchenkreisvorstand ebenfalls nach Artikel 37 der Verfassung verpflichtet, unverzüglich ein Beauftragtenremium einzusetzen, das alle Rechte und Pflichten des bisherigen Kirchenvorstandes übernimmt. Aufgabe des Beauftragtenremiums ist neben den üblichen Tätigkeiten des Kirchenvorstandes auch, möglichst kooperative Voraussetzungen in

AUS DER GEMEINDE UND KIRCHENVORSTAND

der Gemeinde für Neuwahlen des Kirchenvorstandes zu schaffen. Denn nur ein Kirchenvorstand, der in der Lage ist, die Gemeindeleitung in integrativer Weise wahrzunehmen, wird nach schwierigen Zeiten der Polarisierung den notwendigen konstruktiven Frieden und einen Neuanfang schaffen, der dem Wohl der ganzen Gemeinde, ihrer Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden und der gesamtkirchlichen Verantwortung dient.

Den Termin für Neuwahlen setzt der Kirchenkreisvorstand fest. Auf seiner Sitzung am Mittwoch, den 13. September hat der Kirchenkreisvorstand zunächst folgende Personen in das Beauftragtengremium berufen:

Pastor *Christian Butt*, Projektpastor Bergstedt, Hoisbüttel, Volksdorf
Frau *Susanne Blessenobl*, Kirchengemeinde Volksdorf
Frau *Gerlinde Eggers*, Kirchengemeinde Hoisbüttel
Frau *Bettina Happ*, Kirchengemeinde Poppenbüttel
Herr *Marcel Jürgens*, Fachbereich Verwaltung, Kirchenkreis
Herr *Jörg Peters*, Kirchengemeinde Sasel
Weitere Berufungen sind möglich.

Ich danke diesen Schwestern und Brüdern, dass sie bereit sind, dieses schwierige Amt zu übernehmen und so der Kirchengemeinde Bergstedt nach Kräften zu dienen.

Alle Gemeindeglieder bitte ich, das Beauftragtengremium zum Wohl der Gesamtgemeinde so zu unterstützen, dass für die Gemeinde möglichst bald wieder eine eintrachtige und auch nach außen positiv ausstrahlende Situation

entsteht. Meine Unterstützung zu diesem Ziel will ich gern und zuversichtlich geben, denn ich weiß, welche lebendige Kirchengemeinde Bergstedt mit seinen vielen unterschiedlichen und zur Mitarbeit bereiten Gemeindegliedern ist.

Ich lade Sie herzlich ein zum Gottesdienst zur Einführung des Beauftragtengremiums, am Freitag, dem 22. September 2006, um 18.30 Uhr in der Bergstedter Kirche.

Im Anschluss an den Einführungsgottesdienst lade ich die Gemeinde zum Gespräch ein, in dem Sie das Beauftragtengremium näher kennen lernen können und wir über Einzelheiten der nächsten Schritte ins Gespräch kommen können.

Ich grüße Sie mit der zuversichtlichen Jahreslosung aus dem Josuabuch, unter der in diesem Jahr unsere kirchliche Arbeit steht:

*„Gott spricht:
Ich lasse dich nicht fallen
und verlasse dich nicht.“*

Hamburg, den 14. September 2006

Hartwig Liebich
Propst



Ambulanter Dienst
Sozialstation Alstertal e.V.
- gemeinnützig -

Wir unterstützen Sie in allen Bereichen der häuslichen Krankenpflege.
Abrechnung mit allen Kranken- und Pflegekassen
Informieren Sie sich unverbindlich!
Rolfinkstraße 6 • 22391 HH-Wellingsbüttel • Tel. 536 95 870
Nur wenige Schritte von der S-Bahn Wellingsbüttel entfernt.



AKTUELLES AUS DER GEMEINDE

Konfis im Gottesdienst?

Konfirmanden im sonntäglichen Gottesdienst sind für viele Besucher, ich formuliere es mal vorsichtig, „schwierig“. Die Konfirmanden sind oftmals vom Gottesdienst nicht besonders angesprochen, langweilen sich und finden die gemeinsame Kommunikation untereinander wichtiger, als dem Pastor und der Liturgie zu folgen. Das stößt auf Ärger und manchmal lautstarke Ermahnungen seitens der anderen Gottesdienstbesucher.

Einen guten Vorschlag hat nach meiner Meinung der alte Kirchenvorstand in Bergstedt gemacht. Damit meine ich nicht den Beschluss, dass alle Konfis in den vorderen Bänken „zusammengepfercht“ werden, um unter Beobachtung zu sein. Vielmehr meine ich den wegweisenden Beschluss, dass Konfis in den Gottesdienst durch Aufgaben integriert werden. In zwei Gottesdiensten konnte ich dies umsetzen: Begrüßung, Lesung, Kollekte und sogar Fürbittengebet übernahmen mehrere Konfirmanden. Die Resonanz war erstaunlich: Die beteiligten Konfirmanden waren begeistert und sehr engagiert. Sie haben den Gottesdienst nicht nur mitgestaltet, sondern mitgetragen. Die besuchenden Konfis waren im Gottesdienst mit ganz anderer Aufmerksamkeit dabei. Auch viele Eltern waren außerordentlich angetan von der Beteiligung der Konfirmanden und selbst die Sonntagsgemeinde fühlte sich von diesem Zusammenwirken sehr positiv angesprochen.

Nach meiner Ansicht ist dies ein lohnenswerter Weg für Bergstedt, um Konfirmanden mit in den Gottesdienst zu integrieren und den Konfis zu signalisieren „Ihr seid in unserer Gemeinde

herzlich willkommen und sehr erwünscht“.

Eine andere Botschaft kann es doch nicht geben, oder?

Christian Butt

Bebauungsplan Entwurf Bergstedt 24

Die Kirchengemeinde Bergstedt möchte zunächst feststellen, dass die Kirchenkoppel nicht der Kirchengemeinde gehört, auch wenn der Name darauf schließen lässt. Die Kirchengemeinde wurde als Nachbar von den Behörden angeschrieben und über die Planung informiert. Insofern hat die Gemeinde auch kein Mitspracherecht. Davon unbenommen unterstützen Mitglieder des Gremiums das Anliegen der Bürgerinitiative, nämlich die Struktur des Gebietes mit Grünland und Einzelhausbebauung zu erhalten.

Für das Gremium

J.M. Peters

Sehr verehrte Damen und Herren, liebe Brüder und Schwestern,

im Rahmen meiner Tätigkeit im Evangelischen Bund, Landesverband Nordelbien führe ich meinen Gesprächskreis „Evangelische Orientierung“ in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Hoisbüttel an jedem dritten Donnerstag im Monat fort und lade interessierte Gemeindeglieder, auch aus den benachbarten Kirchengemeinden, herzlich dazu ein.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr und Euer
Steffen Storch

**Kennen Sie ...
... den Marktwert Ihres Hauses ?**

Ingenieurbüro für Immobilien
Dipl. Ing. Hans-Ulrich Fenner
Hamburg / Ammersbek
Telefon: 040/605 507 27

FENNER

Wir ermitteln für Sie den Marktwert Ihres Hauses.
Wir beraten Sie in allen Belangen eines geplanten Verkaufes und sorgen für eine reibungslose und professionelle Abwicklung.

Hermann Wendt's Klemmerei und Installation e.K.

Bäder ◻ Gasheizungen ◻ Dacharbeiten
Neuanlagen ◻ Reparatur ◻ Wartung

W

☎ (040) 604 91 80
Fax (040) 604 91 06
Email: info@Wendts-Klemmerei.de

Bergstedter Chaussee 119 • 22395 Hamburg
www.Wendts-Klemmerei.de

**Meisterhafte
Farbgestaltung**

Sie wollen Ihre Wohnung neu gestalten und haben schon die passende Idee? Dann sollten Sie die Profis der Thiel GmbH Ihre Vorstellungen verwirklichen lassen, ob drinnen oder draußen. Das Traditionsunternehmen ist seit 30 Jahren auf dem Markt und führt Arbeiten jeder Größe aus, von der kleinen Küche bis hin zu Großobjekten. Im Angebot finden sich selbstverständlich alle möglichen Techniken, von der Wischtechnik bis zur Lasur. Dabei wird stets auf die Verwendung umweltfreundlicher Farben geachtet. Das gilt auch für das Polieren von Möbeln.

Jörn und Joachim Thiel haben sich gemeinsam mit ihren 25 Mitarbeitern vor allem durch termingerechte und qualitativ hochwertige Handwerksarbeit einen Namen gemacht. Das ist gut so, denn das strenge Auge ist nah; Vater und Firmengründer Franz Thiel ist versierter Sachverständiger-Gutachter für den Malerbetrieb.

THIEL
MEISTERHAFT FARBGESTALTUNG

Bergstedter Chaussee 219
22395 Hamburg
Telefon: 040 / 604 30 35-06
Telefax: 040 / 604 30 37
e-mail: thiel@thielgmbh.de
www.thielgmbh.de

horizont
Bestattung | Beratung | Begleitung

Der Trauer eine Stimme geben.

So einzigartig wie das Lachen oder Weinen eines Menschen, ist seine Art, Trauer zu erleben. Wir unterstützen Sie dabei, Ihrer Trauer eine eigene Stimme zu geben.

Fragen Sie nach unseren Informationsbroschüren:
Telefon 040 - 63 68 48 58
www.horizont-bestattungen.de

Raphaela und Volker Winkler | Meltingburgredder 27 | 22395 Hamburg

GOTTESDIENSTE

NOVEMBER

Sonntag	05.11.2006	10.00 Uhr	Pastorin Ross-Kajos
Sonntag	12.11.2006	10.00 Uhr	Pastor Paul, Pastor. Burmester, Diakon O. Wildner
Sonntag	19.11.2006	10.00 Uhr	Pastor Paul
Sonntag	26.11.2006	10.00 Uhr	Pastor Paul

DEZEMBER

Sonntag	03.12.2006	10.00 Uhr	Pastor Paul
Sonntag	10.12.2006	10.00 Uhr	Pastorin Ross-Kajos
Sonntag	17.12.2006	10.00 Uhr	Pastor Paul
Sonntag	24.12.2006	14.00 Uhr	Pastor Paul u. D. Balke
		15.00 Uhr	Pastor Paul u. D. Balke
		16.30 Uhr	Pastorin Ross-Kajos, Pastor Paul
		18.00 Uhr	Pastor Paul
		22.00 Uhr	Prädikant E. Benath
		23.30 Uhr	Pastor Paul
Montag	25.12.2006	10.00 Uhr	Pastor Paul
Dienstag	26.12.2006	18.00 Uhr	Pastorin Ross-Kajos,
Sonntag	31.12.2006	18.00 Uhr	Pastor Paul

JANUAR

Sonntag	07.01.2007	10.00 Uhr	Pastor Paul
Sonntag	14.01.2007	10.00 Uhr	Prädikant E. Benath
Sonntag	21.01.2007	10.00 Uhr	Pastor Paul
Sonntag	28.01.2007	10.00 Uhr	Pastor Paul

GOTTESDIENSTE / TERMINE

FEBRUAR

Sonntag	04.02.2007	10.00 Uhr	Pastor Paul
Sonntag	11.02.2007	10.00 Uhr	Pastorin Ross-Kajos
Sonntag	18.02.2007	10.00 Uhr	Pastor Paul
Sonntag	25.02.2007	10.00 Uhr	Pastor Paul

TERMINE

Ökumenische Bibelwoche im Alstertal

Die Region Alstertal - die Gemeinden Bergstedt, Sasel, Poppenbüttel und Wellingsbüttel - der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Hamburg (ACKH) lädt im neuen Jahr im Rahmen der alljährlich stattfindenden Bibelwoche zu drei Veranstaltungen ein. Sie finden diesmal in der Zeit vom

16.-18. Januar 2007, jeweils 20 Uhr

bei uns in Bergstedt im Gemeindehaus statt. Im Mittelpunkt stehen Texte der biblischen Apostelgeschichte des Evangelisten Lukas.

Dienstag, 16.1.: Apg 19,21-40

„Geld - Macht - Religion. Aufruhr der Silberschmiede in Ephesus“
Pastor Stefan Uter (Ev. Philemonkirche Poppenbüttel)

Mittwoch, 17.1.: Apg 3,1 - 16

„Heil und Heilung im Namen Jesu“
Pastor Anton Jansen (Kath. St. Bernard Kirche Poppenbüttel)

Donnerstag, 18.1.: Apg. 17,16-34

„Für Suchende. Die Rede des Paulus auf dem Areopag“
Pastor Wolfgang Voigt (Ev. Lutherkirche, Wellingsbüttel)

Bitte beachten Sie auch immer die Ausbänge an unserer neuen Anschlagtafel an der Kreuzung Volksdorfer Damm/Bergstedter Chaussee, die Abkündigungen im Gottesdienst und Ausbänge am Gemeindehaus. So sind Sie immer auf dem aktuellsten Stand.



**ELEKTRO
Neumann
FERNSEHEN**



**RLD
ZAC
SO WHAT**

eMail: E-Neumann-HH@t-online.de
Tel: 040 / 604 90 36 Wohldorfer Damm 12
Fax: 040 / 604 99 21 22395 HH-Bergstedt

Ev. Telefonseelsorge Hamburg*
Tel.: 0800 - 111 01 11
Kinder- und Jugendseelsorge*
Tel.: 0800 - 111 03 33
Müttertelefon*
Tel.: 0800 - 333 21 11
*kostenlos, kein Zeittakt

- ANZEIGE -

Hamburg, 16. November 2006

7.500ste Hausnotruf-Teilnehmerin

**Immer mehr Menschen vertrauen der kompetenten Unterstützung des
Johanniter-Hausnotrufs -
Auch während der Weihnachtszeit sorgen Johanniter
für die Sicherheit ihrer Mitmenschen.**

Die Mitarbeiter der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. gratulierten Gisela Pommerencke mit einem Blumenstrauß. Sie ist die 7.500ste Teilnehmerin des Johanniter-Hausnotrufs im gesamten Landesverband Nord, der Hamburg, Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern sowie den Landkreis Harburg umfasst. „Die Nachfrage nach einem Hausnotrufanschluss ist allein im Jahr 2005 um fast das Dreifache gestiegen“, so Manuela Valley, Leiterin des Hausnotrufs in Hamburg. **„Die Menschen sehen, wie wertvoll eine vertrauensvolle und kompetente Unterstützung ist.“**

Seit September 2005 ist Gisela Pommerencke beim Hausnotruf in Hamburg. „Ich fühle mich nun deutlich sicherer in meinem Zuhause“, so die ältere Dame. Durch einen kleinen Sender, den sie um den Hals trägt, kann sie Kontakt zur Johanniter-Zentrale herstellen. Zusätzlich hat Pommerencke



**Schenken Sie Sicherheit
mit dem Johanniter-Hausnotruf**

Die ersten 10 Wochen einer Grundgebühr.
Inkassomittel und Anmeldegebühr bis zum 24. Dezember 2006.
gebührenfrei unter 0800 9019214

**DIE
JOHANNITER**
Aus Liebe zum Leben

bei den Johannitern einen Schlüssel im Depot hinterlegt. „Habe ich mich einmal ausgesperrt oder benötige ich Hilfe in meiner Wohnung, können die Johanniter mit dem Schlüssel schnell vor Ort sein.“ Rund um die Uhr - auch während der Festtage und übers Neujahr sind die Mitarbeiter für ihre Mitmenschen da und sorgen im Notfall für Hilfe. Die Johanniter kennen ihre Teilnehmer gut und verfügen über fast 20 Jahre Erfahrung. Der Hausnotruf kann ab 17,90 Euro im Monat überall vor Ort installiert werden.

AUS DER GEMEINDE

Unser Kindergarten

Wir gehen ein wenig in der Zeit zurück und erinnern an die Erntezeit. Was ist da so los im Kindergarten? Hier ein kleiner Einblick: Wir haben Getreidemöhlen bei uns in den Gruppen, die an Kaffeemöhlen erinnern. Mit viel Kraft und Mühe malen die Kinder jeden Tag Getreide, damit jede Woche einmal ein riesiger Teig zubereitet werden kann und wir dann leckere Brötchen zum Frühstück genießen können.

Wir klopfen mal eine Ähre aus und sind gespannt, wie viele Körner jeder in seiner Ähre finden konnte. Manches mal sind soo viele Körner in den Ähren, dass die Kinder es kaum noch selber zählen können. Das Staunen ist dafür um so größer. Im Kindergarten sind seit dem Frühjahr die Kartoffeln gehegt und gepflegt worden und endlich holen wir unsere Ernte aus der Erde. Wir nähen Kartoffelsäckchen mit den Vorschulkindern und so gelangt eine Kostprobe zu den Familien. Viele Lieder und Geschichten begleiten uns. Schließlich naht das Erntedankfest, der Höhepunkt dieser Zeit. Wir wollen mit den Kindern den Erntewagen in die Kirche bringen, und ein schönes Fest zusammen mit allen feiern. Die Kinder zerplatzen fast vor Aufregung und geben sich bei den Vorbereitungen große Mühe. Das Mehl sammeln wir nun für das Brot, das auf den Erntewagen soll und später zur Suppe gereicht wird. Ach ja dann ist da noch die Suppe... Jede Kindergartenfamilie spendet Gemüse für die Suppe, das wird dann alles von den Kindern klein geschnitten. Dieser ganze große Topf voller Gemüse! Jedes kleine Stück ist von den Kindern geschnitten! Wenn ich den Topf in die Gruppe bringe und die Kinder den riesigen Berg Gemüse sehen der geschnitten werden soll, dann kön-

nen manche gar nicht glauben „dass es wirklich zu schaffen ist. Es ist zu schaffen! Viele fleißige, kleine Finger schneiden bis der Topf voll ist. Der Erntewagen wird herausgeputzt und die Lieder werden noch mal geübt. Dann ist es soweit: es ist Erntedankfest. Wir hatten ein schönes Fest und wenn ich an den riesigen Suppentopf denke und all die fleißigen Kinder die mitgeholfen haben ihn zu füllen, dann läuft mir noch nachträglich das Wasser im Mund zusammen.

Gabriele Schlichting

Wir laden alle Interessierten zu einem Vortrag zum Thema:

„Mein Kind ist Krank- wie kann ich helfen?“ Naturkundliche Erstmaßnahmen
Die Referentin Angela Domroes wird mit ihnen folgende Themen besprechen:

-Krankheiten der Kinder wie Husten und Bauchschmerzen-Allgemeines über Wickel, Aromaöle und Pflanzenheilkunde
-Rezepte aus der Pflanzenheilkunde, Tees, Inhalationen und einzelne Öle aus der Aromatherapie

Der Vortrag findet am **Mittwoch, den 24. Januar 07 im Gemeindehaus statt.**
Kosten: 5,00 Euro
Anmeldung: 604 67 37 (Kindergarten)

**Die Kirchengemeinde
Bergstedt
sucht für die Verteilung der
Gemeindebriefe im Bereich
Volksdofer Damm
zusätzliche Hilfe!**

**Bitte melden Sie sich bei
Christa Kleta, Tel. 60 44 10 70**

AUS DER GEMEINDE

Das Beauftragtengremium stellt sich vor

Liebe Gemeinde,

als Beauftragtengremium wurden wir vom Kirchenkreisvorstand berufen, um Bergstedt durch schwierige Zeiten zu begleiten. Nach Auflösung des Kirchenvorstands und zudem dem Weggang von Pastor Dr. Storck erscheint die Situation für Sie als Gemeinde in der Tat unübersichtlich.

Wir als Beauftragte werden bis zur Neuwahl eines Kirchenvorstandes die Amtsgeschäfte führen, also das tägliche Geschäft gestalten. Man darf nicht vergessen, so eine Gemeinde ist auch ein kleines Wirtschaftsunternehmen, das der Leitung bedarf und viele Entscheidungen erfordert. Zugleich werden wir uns bemühen, mit Ihnen über die Schwierigkeiten und Spannungen in der Gemeinde ins Gespräch zu kommen, um gemeinsam die Frage zu lösen: Woran liegt es eigentlich, dass Bergstedt sich erneut in Parteien und Polarisierungen begeben hat und eine Verständigung so schwierig innerhalb der Gemeinde ist? Welche Konflikte liegen dem zugrunde? Und hat eigentlich jemand Interesse, dass das so bleibt? Welche konkreten Möglichkeiten, die Konflikte zu lösen, gibt es? Das

Bearbeiten dieser Fragen bedarf sicherlich Zeit. So führen wir zunächst Gespräche mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einzelnen Gemeindegliedern, um uns ein Bild zu machen.

Wir streben dann öffentliche Diskussionsrunden an, in die wir bestimmte Fragestellungen bringen wollen, um Gründe für die Konflikte offen zu legen und vor allem eine gemeinsame Verständigung zu erzielen. Das sind hoch gesteckte Ziele, die nur dann erreicht werden, wenn Sie sich als Gemeinde mit auf den Weg machen und Ihre Energie und Ihr Engagement in aller Offenheit einbringen. Wir als Beauftragte können sie nur begleiten.

Entscheiden und gestalten müssen Sie. Wir wollen das Unsere dazu tun, dass der Weg zum Erfolg führt.

Und wer sind wir nun?

Susanne Blessenobl,
Kirchenvorstand Volksdorf
Christian Butt, Projektpastor in der Region Bergstedt, Hoisbüttel, Volksdorf
Gerlinde Eggers,
Kirchenvorstand Hoisbüttel
Bettina Happ, Ehrenamtl. Mitarbeiterin des Kirchenvorstands Poppenbüttel
Marcel Jürgens, Kirchenkreisamt
Jörg Peters, Kirchenvorstand Sasel

Sie machen Urlaub - Wir sorgen für Pflege und Betreuung



PFLEGEN UND REISEN
LEGRINO

Legrino - Pflegen und Reisen verbindet für Menschen, die ihre Angehörigen oder Partner pflegen, Urlaubs- und Pflegeangebot. Reisen Sie gemeinsam. Auch Senioren, die sich eine Reise allein nicht mehr zutrauen, finden bei uns das richtige Angebot.

Legrino - Pflegen und Reisen • Tel: 040 / 414 318 438
mail: info@legrino.de • Internet: <http://www.legrino.de>

AUS DER GEMEINDE

Wir werden in den nächsten Wochen die verschiedenen Arbeitsgebiete unter uns aufteilen, so dass Sie erfahren, wer für welche Aufgabe in der Gemeinde als Ansprechpartner dient.

Von den Sitzungen unseres Gremiums werden kurze Protokolle erarbeitet, die auf der Homepage und in den Schaukästen aushängen. Wir hoffen so, Sie unmittelbar mit in Prozess hineinzunehmen und Ihnen frühstmöglich Informationen zukommen zu lassen. So kann die von Ihnen auf dem Gemeindegottesdienst gewünschte „Transparenz“ langsam Formen annehmen.

Auf einen guten, gemeinsamen Weg!

Für das Beauftragtengremium

Christian Butt

Liebe Bergstedterinnen und Bergstedter, liebe Geschäftsleute in Bergstedt und der Region, liebe Freundinnen und Freunde der Bergstedter Kirche!

Auch in diesem Jahr kommt Weihnachten wieder so überraschend schnell... und damit verbunden die Frage nach dem kleinen Geschenk, dem Mitbringsel oder der lieben Aufmerksamkeit zum Weihnachtsfest bzw. zum Jahreswechsel.

Wer seinen Freunden, Geschäftspartnern oder Gästen etwas Außergewöhnliches schenken möchte, kann mit dem Bergstedter Kirchwein/Kirchsekt

„Bergstedter Willehadus“ sicherlich Freude bereiten.

Die Weine und den Sekt beziehen wir von einem Weingut aus Rheinhessen. Sie haben die Wahl zwischen:

Weißwein

2005er Riesling QbA, halbtrocken
6,00 Euro

2005er Grauer Burgunder, Spätlese,
trocken 6,00 Euro

Rotwein

2005er Dornfelder QbA, trocken
6,00 Euro

Sekt

Riesling, trocken 8,00 Euro

Die Flaschen sind in einem Beutel verpackt und mit dem Bergstedter Geschenkanhänger versehen.

Sie erhalten den „Bergstedter Willehadus“ im Gemeindebüro zu den bekannten Öffnungszeiten, an unserem Basarwochenende am 2. und 3. Dezember in der Weinstube oder am Stand „Kirchen-Shop“ im Eingangsbereich zum Gemeindehaus.

Am Basarwochenende haben Sie die Möglichkeit, den Wein in der „Weinstube“ zu probieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Claritta Ledwon

BERGSTEDTER BRUNNEN
Volksdorfer Damm 253
D-22395 Hamburg

Tel. + Fax: 040/60463 25

- NATURKOST - NATURWAREN - BUNDEGAARD SCHUHE -
Küchenware-Zylinder für Soda-Stream, Soda-Club, Wasser-Maxi

ZU WEIHNACHTEN: Sehr gerne nehmen wir Ihre Bestellung für Geflügel*, Lachs oder Fonduefleisch entgegen.
* Bitte sofort bestellen, da begrenzte Menge

ZU SYLVESTER: Bestellungen von Geflügel, Lachs und Fonduefleisch möglich.

Zu den Festtagen „Rachels-Käse“ im Angebot

TRAUUNGEN

Mirco Ecks +
Julia-Nadine Ecks, geb. Harden
Hans-Peter Behrens +
Bente Lutze-Behrens, geb. Lutze
Gerrit Rabenstein +
Kristin Rabenstein, geb. von Handel
Martin Eggert +
Bettina Eggert, geb. Kraeft
Christian Prieske + Silke Prieske, geb. Voß
Thorsten Böhm +
Kathrin Böhm, geb. Steiner
Alexander Gründel +
Marleen Gründel, geb. Jacobs
Frank Wende +
Birgit Prignitz-Wende, geb. Prignitz
Sven-Oliver Paul +
Katharina Paul, geb. Eggers
Kay Feddersen +
Saskia Feddersen, geb. Kühl
Holger Zankl +
Jenny Zankl, geb. Borgwardt
Thomas Lüllemann +
Manuela Lüllemann, geb. Schönfeld
Florian Chrobot +
Sarah Chrobot, geb. Schädlich
Thomas Holzberg +
Tanja Holzberg, geb. Krabbenhöft
Michael Isinger + Jana Isinger, geb. Keil
Daniel Philips +
Christina Philips, geb. Bartmann
Marc-André Warda +
Tanja Warda, geb. Müller
Manuel Ries + Jasmina Ries, geb. Maduck
Malte Harder +
Stefanie Harder, geb. Koall



Christian Fricke +
Sabrina Fricke, geb. Frank
Dennis Senkpaul +

Sarah Senkpaul, geb. Sommerfeld
Timo Schulze +
Katja Schulze, geb. Härtge
Kai Fürstenow +
Ilona Lia Fürstenow, geb. Petersen
Thorsten Ueckermann +
Juliane Ueckermann, geb. Reimers
Stefan Duus +
Jessika Duus, geb. Höhne
Ulf Ott, geb. Knüppel + Esther Ott
Michael Lott +
Dorothea Hagena-Lott, geb. Hegena
Tim Schöne +
Monika Schöne, geb. Stellmach
Jörg Drews + Esther Keibel
Thomas Kusserow, geb. Lüdtko +
Sandra Kusserow
Dr. Kai Kleeburg +
Anneke Kleeburg, geb. Schmidt
Thomas Jauch +
Claudia Jauch, geb. Busch
Thomas Jürgensen, geb. Fricke +
Maike Jürgensen
Fritz Ramünke +
Sandra Ramünke, geb. Winkelmann
Hans Martin Lück, geb. Friedrich +
Petra Lück
Tobias Böker + Nadja Böker, geb. Zürich



Alte Mühle Mühlentele & Diele

in Bergstedt
Alte Mühle 24 - 22395 Hamburg
Telefon 040 / 604 63 25
E-Mail: alte-muehle@postberg.de
Nähe: Mühlenweg 10
Mittwoch - Sonntag 12:00 - 21:30 Uhr
warme Küche - We. und G. Frühstück

Sylvesterparty i.d. Mühlentele inkl. Getränke

€ 82,50

- Kartenvorverkauf -

TAUFEN UND BEERDIGUNGEN

TAUFEN:



Frederik Brammer, Lilith
Marie Kamm, Nicolas
Lysander Kamm, Marlena
Sophie Steffen, Frederik
Brandt, Joshua Ben Happel,

Carolin Nele Saggau, Janne Elias Baar,
Hanna Luttermann, Robin Andrés Bach,
Marie-Therese Breiholdt, Lena-Sophie
Breiholdt, Nina Lüllemann, Maurice
Mörsberger, Marlene Katharina Machon,
Luisa Helene Machon, Lina Marie Witzke,
Antonia Sallmann, Anita Röpke, Theresa
Mann, Benja Lena Witthoff, Anton
Frederik Sonny Berl, Lilly Henrietta
Berl, Lukas Leonard Bornschein, Victor
Henry Bornschein, Moritz Nehrke, Maja
Nehrke, Linus Manuel Gangloff, Niklas
Jakob Leitermann, Mara Zemke, Lisa-
Marie Maike Jürgensen, Joost Anton
Schneider de Bulr, Julius Anton Conrad,
Franziska Wiebke, Patrizia Wiebke, Sarah
Sophie Charlotte Hahn von Dorsche,
Doreen Hahn von Dorsche, Max Wilhelm
Segatz, Svea Thies, Lucie Dreher, Simon
Lothar Vogler, Lina Trummer, Finja Marie
Möller, Fenja Warncke, Cassian Curt
Günther, Lilli-Marie Cayenne Feldmann,
Raquel Feldmann-Leddin, Nele Jung,
Noah Jung, Sven Ahrensmeier,
Anna Lena Schuldt

BEERDIGUNGEN:

Ruth Ursula Kohn 78 J.
Dr. Jürgen Westphalen 76 J.
Hellmut Sorgenfrey 74 J.
Heinz Udo Fell 57 J.
Richard Westphal 86 J.



Cafe Simmerscher Hof
in der Remise

Unser Cafe ist ab sofort
dienstags bis sonntags von 11-18 Uhr geöffnet.

Alles frisch aus unserer Hofbäckerei
(Verkauf auch außer Haus)

Bergstedter Markt 1 · 22395 Hamburg · Tel. 606 79 140

BACKHAUS
SOLARTECHNIK

SONNE HOLZ GAS REGEN LUFT

DIPL.-ING ARNE HAGEMANN

BERGSTEDTER MARKT 1 22395 HAMBURG
TELEFON: 60412-91 FAX: 040/60412-92 MOBIL: 0172 4131465
MAIL: BACKHAUSSOLARTECHNIK.DE

Kaufhaus Hillmer seit 1929

Volksdorfer Damm 270, 22395 Hamburg

Tel. 040 / 604 92 95

Fax 040 / 6044 1411

Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.00 - 18.00 h

Di + Sa 8.00 - 13.00 h

Hausrat - Porzellan - Spielwaren - Kurzwaren - Geschenkartikel - Bastelbedarf - Fotokopien
Schreibwaren - Körbe - Gartenartikel - Sämereien - Taschenbücher - Zeitschriften - Alles zum Einkochen



GRUPPEN UND TERMINE

Die Gemeindegruppen sind offen für alle und freuen sich über Besucher und neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer!
Wer mag, sollte gerne mal hineinschnuppern.

Frauenkreis I

1. Mittwoch im Monat
um 15 Uhr im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: Elke Külper,
Tel. 604 95 65

Frauenkreis II

1. Montag im Monat
um 15.30 Uhr im Gemeindehaus
Ansprechpartnerin: Annetrit Zell,
Tel. 604 07 32

Handarbeitskreis:

2. Montag im Monat von
15 bis 17 Uhr im langen Saal des
Gemeindehauses.
Ansprechpartnerin: Christa Kleta
Tel. 604 410 70

Töpferkreis

Dienstags 10 bis 12 Uhr im langen Saal
des Gemeindehauses
Ansprechpartnerin: Gertraud Harms,
Tel. 604 99 64

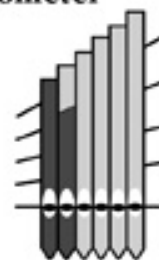
Bastelkreis

Mittwochs um 19 Uhr im Pastorat
Bergstedter Kirchenstr. 7
Ansprechpartnerin: Ute Roitzsch,
Tel. 604 88 08

Orgelspendenbarometer

300.000,- Euro
unser Ziel

Das ist erreicht:
84.500 Euro



EINLADUNG



Kirchentee - Kirchenkaffee

Nach dem Gottesdienst gleich nach
Hause? Das muss nicht sein! Verweilen
Sie doch noch ein Weilchen in gemütlicher
Runde im Gemeindehaus.

Fast jeden Sonntag findet nach dem
Gottesdienst der Kirchentee - Kirchen-
kaffee statt. (Ausnahmen werden im
Gottesdienst bekannt gegeben).
Bei Tee, Kaffee und Gebäck oder Kuchen
gibt es reichlich Gelegenheit zum
Gedankenaustausch.



Adventskonzert der Bergstedter Chor-Gemeinschaft

Bergstedter Kirche,
Sonnabend,
16. Dezember um 17 Uhr

Mitwirkende sind die Bergstedter Chor-
Gemeinschaft von 1868 e.V., der Berner
Frauenchor e.V. und die Musikschule
Bergstedt.

Eintritt: 5.00 Euro

Vorverkauf:

Kaufhaus Hillmer,
Volksdorfer Damm

Stefanics Tabaklädchen,
Wohldorfer Damm

GRUPPEN UND TERMINE

KIRCHENMUSIK

Kammerorchester:

Freitag, 18.30 Uhr

Kantorei: Donnerstag, 20.00 Uhr

Kinderchöre:

Mittwoch, 15-16 Uhr
16.30-17.30 Uhr

Freitag, 16.30-17.30 Uhr

Gospelchor:

Mittwoch, 20.00 Uhr



Flöten mit Kindern

Dienstag 14.30 - 17.30 Uhr

Donnerstag 14.30 - 16.00 Uhr

Leitung: Dagmar Balke,

Tel. 604 79 00

Regionale Jugendarbeit In St. Gabriel

www.jugendarbeit-region6.de

Zu den Veranstaltungen siehe auch farbige Flyer „... happens“, die in Kirche und Gemeindehaus ausliegen. Alle Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, im Gemeindezentrum St. Gabriel im Sorenremen 16 in Volksdorf statt.

Konfi-Treff / Offener Treff kuhbar

im Jugendkeller unter der Kirche. Jeweils montags und donnerstags von 19-20.30 Uhr können Jugendliche hier klönen, kickern, Billard spielen. Besonders eingeladen sind die „Konfis“.

Offener Jugendtreff „kuhbar“ dienstags 19-21.30 Uhr

Zirkus Gabrielino

Mittwochs 16.30-18 Uhr im Jugendkeller unter der Kirche. Kinder ab 8 Jahren sind eingeladen, Kunststücke zu erlernen und gemeinsam eine Zirkusvorstellung zu gestalten.

Jugendgottesdienste

Jeweils Sonntag 18 Uhr in der Kapelle St. Gabriel. (Interessant nicht nur für Konfis, die ihre Gottesdienstzettel voll kriegen wollen.) Der nächste Termin: 17.12.

Taizé-Andachten

Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19 Uhr in der Kapelle unter der Kirche St. Gabriel

Pfadfinder

Zusammen Abenteuer erleben! In sechs verschiedenen Gruppen von acht bis siebzehn Jahren kommen die Pfadfinder allwöchentlich am Rockenhof in Volksdorf zusammen.

Weitere Informationen gibt es unter Tel. 04532 / 979 88 36 oder www.bapu.de

ADRESSEN UND IMPRESSUM

Kirchenbüro:

Clarita Ledwon

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 11 Uhr - Mittwoch geschlossen -
Christian Roitzsch: Kassenstunden Do. 9 bis 11 Uhr, Tel. 604 91 56, Fax 604 92 56
e-mail: info@kirchebergstedt.de / <http://www.kirchebergstedt.de>
Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058/243930

Vertretungspastor:

Christian Paul, Saseler Straße 200, 22159 Hamburg
Tel. 24 82 58 13 • Fax.: 603 90 48 • e-mail: christian.paul@kirchebergstedt.de

Ralf Weisswange - zuständig für die Seniorenarbeit,
Kirchengemeinde Hoisbüttel, An der Lottbek 28a,
Tel.: 605 07 58

Gemeinde-Projekt-Pfarrstelle für Konfirmandenunterricht

Pastor Christian Butt, Tel. 69 70 45 28

Kantorin:

Carolin Horstmannshoff Tel. 60 08 93 36

Kirchlicher Kindergarten:

Bärbel Bolzendahl (Leiterin), Volksdorfer Damm 268, 22395 Hamburg,
Tel. 604 67 37, Fax: 69 46 44 26

Jugend- & Konfirmandenarbeit Region 6 im Kirchenkreis Stormarn

Jugendbüro: Sorenremen 16, 22359 Hamburg
Oliver Wildner, Tel. 603 76 41
Email: oliver.wildner@jugendarbeit-region6.de

Freundeskreis der Ev.-Luth. Kirche in Bergstedt e.V.

c/o Ingrid Geest, Wohldorfer Damm 12, 22395 Hamburg, Tel. 64 50 61-0, 69-23
Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058/212 711

Förderkreis der Kirchenmusik in Bergstedt e.V.

c/o Volker Wendt, Rügelsburg 29, 22395 Hamburg,
Tel. 604 92 88 - <http://www.kirchebergstedt.de/kirchenmusik>
Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058/210400

Förderkreis des ev. Kirchengarten-Bergstedt

Konto: Haspa (BLZ 200 505 50) 1058/212289

Impressum:

Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Bergstedt, Bergstedter Kirchenstraße 7, 22395 Hamburg
Redaktion: Christian Butt
Produktion: e & m production, Alexandra Bistran
Auflage 5.000 Exemplare

Der nächste Gemeindebrief soll am 24. Februar 2007 erscheinen.
Redaktionsschluss ist der 15. Januar 2007.

Wir bitten alle, die Termine mitzuteilen haben oder Berichte berücksichtigen haben möchten, dringend um zeitige Einsendung der Beiträge an das Kirchenbüro, mit dem Vermerk „Gemeindebrief“. Wir behalten uns vor Texte zu kürzen.

50 Jahre

50 Jahre

Salon

Andrea Winkler

Stüffeleck 8 • 22359 Hamburg

Telefon • 604 75 44

Sonnenstudio

Unseren Kunden wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches Neues Jahr.

Ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr wünscht Ihnen Nadja Schreiber

„Das Näh-Atelier“

Hier werden auch
Pelze gereinigt!

BITTE BRINGEN SIE DIESE ANZEIGE MIT,
DANN WERDEN IHNEN 10,- EURO
FÜR EINE PELZREINIGUNG
GUTGESCHRIEBEN

Bergstedter Kirchenstraße 8
22395 Hamburg

040 - 60 44 21 40

Teppich

STARK

... ist stärker

WOHNFÜHLEN MIT
TEPPICH STARK



Alles aus einer Hand: Teppiche, Teppichböden, Laminat, Parkett, Gardinen, Stoffe, Rollos, Jalousetten, Matratzen, Betten, Rahmen, Orient-Teppiche, Tapeten – Beraten, Ausmessen, Dekorieren und Verlegen, alles mit eigenem, speziell geschultem Fachpersonal. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Poppenbütteler Bogen 94 • 22399 Hamburg
Tel.: 040 - 611 66 80 • Fax: 040 - 611 66 811
www.teppich-stark.de • info@teppich-stark.de